

FDP Offenbach

FDP-FRAKTION BEGRÜSST UMSETZUNG DER INVESTITIONEN IN DIGITALE BILDUNG AN OFFENBACHER SCHULEN

20.05.2026

Die FDP-Fraktion in der Offenbacher Stadtverordnetenversammlung begrüßt die nun anstehende Umsetzung der bereits im Haushalt 2026 verankerten Investitionen in die Digitalisierung der Offenbacher Schulen. Insgesamt stehen hierfür zusätzliche Mittel in Höhe von 1,25 Millionen Euro zur Verfügung, die auf Initiative der FDP-Fraktion in den Haushalt aufgenommen wurden.

Mit den Mitteln sollen unter anderem 1.600 neue Laptops für Offenbacher Schulen beschafft werden. Die bisherigen Geräte stammen aus dem Jahr 2021 und entsprechen nicht mehr den Anforderungen moderner digitaler Bildung.

Die Fraktionsvorsitzende der FDP Offenbach, Anja Schwalbach, zugleich bisherige Vorsitzende des Ausschusses für Kultur, Schule und Sport, erklärt:

„Es ist ein wichtiges Signal, dass die im Haushalt bereitgestellten Mittel jetzt auch konkret für moderne Bildung eingesetzt werden. Digitalisierung an Schulen darf kein Schlagwort bleiben – sie muss im Unterricht der Schülerinnen und Schüler tatsächlich ankommen.“

Die zusätzlichen Mittel gehen auf das Gesetz des Bundes zur Finanzierung von Infrastrukturinvestitionen von Ländern und Kommunen zurück. Für Hessen stehen daraus insgesamt rund 7,4 Milliarden Euro über zehn Jahre zur Verfügung.

Schwalbach weiter:

„Fortschrittliche Bildung braucht moderne Ausstattung. Wer junge Menschen auf eine digitale Arbeits- und Lebenswelt vorbereiten will, muss auch die technischen Voraussetzungen schaffen. Die FDP steht deshalb für weltbeste Bildung – von der Grundschule bis zur beruflichen Qualifikation.“

“

Zugleich sieht die FDP-Fraktion die Investitionen als Teil des langfristigen Weges, Offenbach als attraktiven und modernen Schulstandort weiter zu stärken. Die Stadt investiert seit Jahren in Sanierung, Ausbau und Modernisierung ihrer Schulen. „*Die Stärkung des Bildungsstandorts Offenbach war ein Schwerpunkt der bisherigen Rathauskoalition. Gute Schulen und moderne Lernbedingungen sind entscheidend für die Zukunft unserer Stadt. Wir hoffen deshalb, dass dieser Kurs auch von der neuen Mehrheit konsequent fortgeführt wird*“, so Schwalbach abschließend.